

Etat über Unterstützung milder Stiftungen, Rettungs-, Idioten- und anderer Wohlthätigkeitsanstalten sowie über die Kosten für Freistellen an idiotische etc. Kinder, welche bezw. deren Angehörige keinen Anspruch auf öffentliche Armenpflege haben.

# Etat

über

die Unterstützung milder Stiftungen, Rettungs-, Idioten- und anderer Wohlthätigkeitsanstalten sowie über die Kosten für Freistellen an idiotische etc. Kinder, welche bezw. deren Angehörige keinen Anspruch auf öffentliche Armenpflege haben,

für die Etatsjahre

vom 1. April 1893 bis 31. März 1894

und

vom 1. April 1894 bis 31. März 1895.



| Titel.          | Einnahme.   | Betrag für die Etatsjahre 1893/94 und 1894/95. |   | Betrag nach dem Etat für 1891/93. |   |
|-----------------|---|--|---|-----------------------------------|---|
|                 |   | ℳ  | ⚭ | ℳ                                 | ⚭ |
| I.              | Pflegekostenbeiträge für idiotische zc. Kinder, welche bezw. deren Angehörige die öffentliche Armenpflege nicht in Anspruch nehmen können, . . . . .                          | 2 000  | — | —                                 | — |
| II.             | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 3 000  | — | 15 000                            | — |
|                 | Summe der Einnahme  | 5 000  | — | 15 000                            | — |
| <b>Ausgabe.</b> |   |  |   |                                   |   |
| I.              | a. Zu den im §. 4 Nr. 5 des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875 vorgesehenen Zwecken, auf Grund Beschlusses des Provinzialausschusses;   |  |   |                                   |   |
|                 | b. Zu Freistellen für idiotische zc. Kinder, welche bezw. deren Angehörige die öffentliche Armenpflege nicht in Anspruch nehmen können, auf Anordnung des Landesdirektors . . | 5 000  | — | 15 000                            | — |
|                 | Summe der Ausgabe   | 5 000  | — | 15 000                            | — |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 5 000  | — | 15 000                            | — |
|                 | Balancirt.  |  |   |                                   |   |

| Mithin jetzt |          | Bemerkungen.   |
|--------------|----------|--|
| mehr.        | weniger. |  |
| ℳ            | ⚭        |  |
| 2 000        | —        | Die Pflegekostenbeiträge für solche in Anstalten unterzubringende idiotische Kinder, welche nicht unter das Gesetz über die außerordentliche Armenlast vom 11. Juli 1891 fallen, sollen seitens der Landesbank eingezogen werden. Dagegen sind die mit den betreffenden Anstalten vereinbarten Pflegesätze aus Titel I der Ausgabe an die Anstalten zu zahlen. |
| —            | 12 000   | Zur Unterstützung milder Stiftungen, Rettungs-, Zbioten- und anderer Wohlthätigkeitsanstalten auf Grund des §. 4 des Dotationsgesetzes, sowie zur Bewilligung von Freistellen an die unter Titel I bezeichneten Kinder.  |
| 2 000        | 12 000   | Der Betrag von 12 000 ℳ. ist auf den Etat der Landarmenverwaltung für in Anstalten unterzubringende oris- und landarme Idioten auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891 übernommen worden.   |
| —            | 10 000   |  |
| —            | 10 000   |  |
| —            | 10 000   |  |

